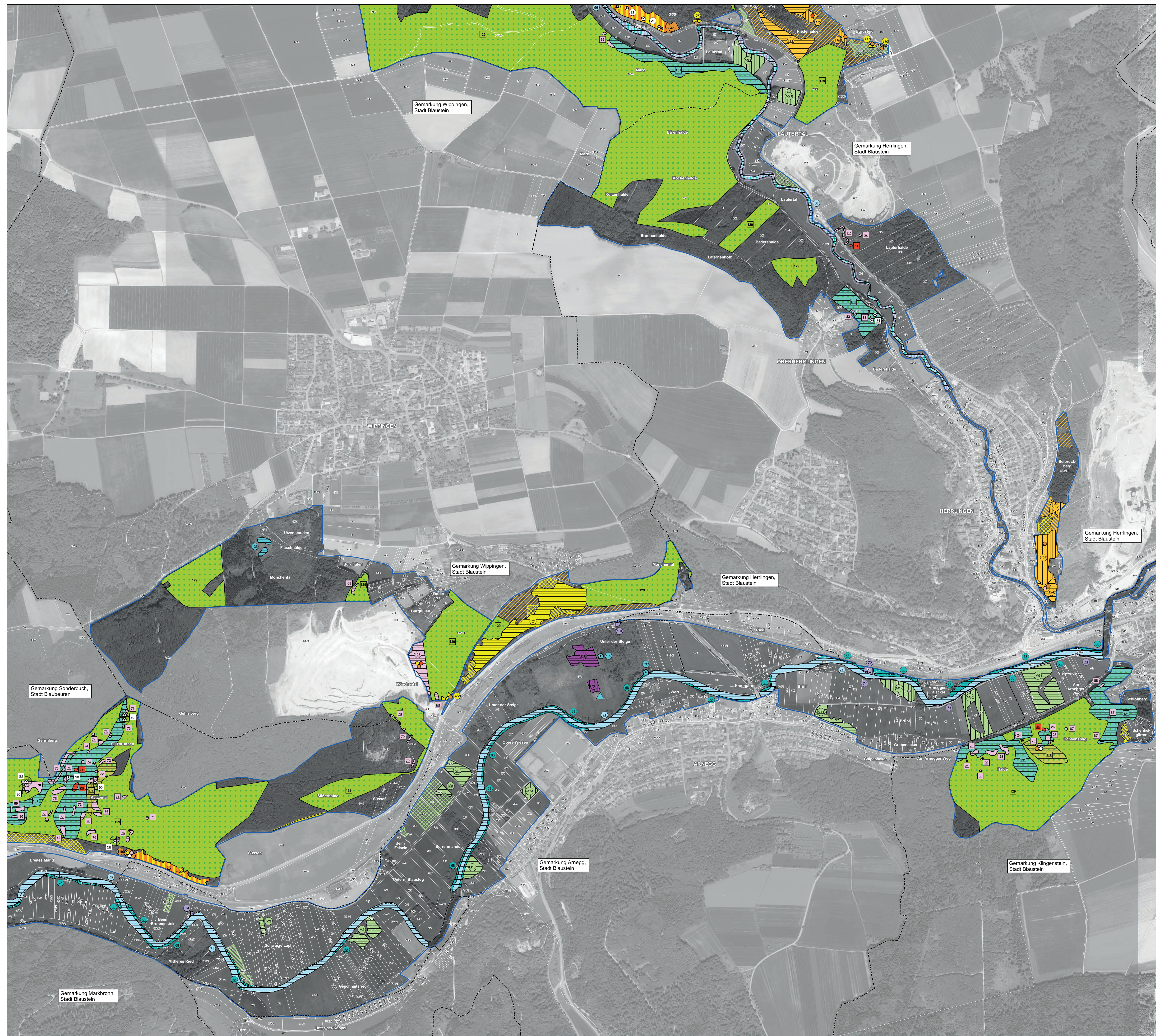


Natura 2000-Managementplan für das FFH-Gebiet 7524-341 „Blau und Kleine Lauter“



- Lebensraumtypen**
- Führender LRT im Nebenbogen
 Süßwasserlebensräume
 Heiden und Gebüschformationen
 Natürliches und naturnahes Grasland, Hochstaudenfluren
 Moore
 Felsen und Schutthalde
 Wälder
 Beschriftung der Lebensraumtyp-Flächen
- Prioritäre Lebensraumtypen sind mit einem * gekennzeichnet.
- 3150 Natürliche nährstoffreiche Seen
 3280 Fließgewässer mit flutender Wasservegetation
 – an der Kleinen Lauter im Komplex mit 6430 und 91E0*
- 40A0* Felsenkirnschen-Gebüsche
 5130 Wacholderheiden
- 6110* Kalk-Pionierrasen
 6210 Kalk-Magerassen (Subtypen nicht unterschieden)
 6212 – Subtyp Submediterrane Halbtrockenrasen
 6213 – Subtyp Trockenrasen
 6430 Feuchte Hochstaudenfluren (an der Kleinen Lauter im Komplex mit 3280 und 91E0*)
 6510 Magere Flachland-Mähwiesen
- 7140 Übergangs- und Schwingrasenmoore
- 8160* Kalkschutthalde
 8210 Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation
 8310 Höhlen und Balmen
- 9130 Waldmeister-Buchenwald
 9150 Orchideen-Buchenwälder
 9180* Schlucht- und Hangmischwälder
 91E0* Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (an der Kleinen Lauter im Komplex mit 3280 und 6430)
- Angegeben sind die Endziffern der Datenbanknummer je Erfassungseinheit. Bei nachrichtlich übernommenen Mähwieseneinheiten ist ein „M“ vorangestellt (Quellen: Biotopkartierung 2013, punktuelle Nacherfassung LEV 2018).
- Offenland Waldmodul Erhaltungszustand
- 21 A hervorragend (Ziffern fett)
 22 B gut (Ziffern unterstrichen)
 23 C durchschnittlich (Ziffern kursiv)
- Bei Komplexen aus mehreren Lebensraumtypen ist der Erhaltungszustand des führenden Lebensraumtyps angegeben.

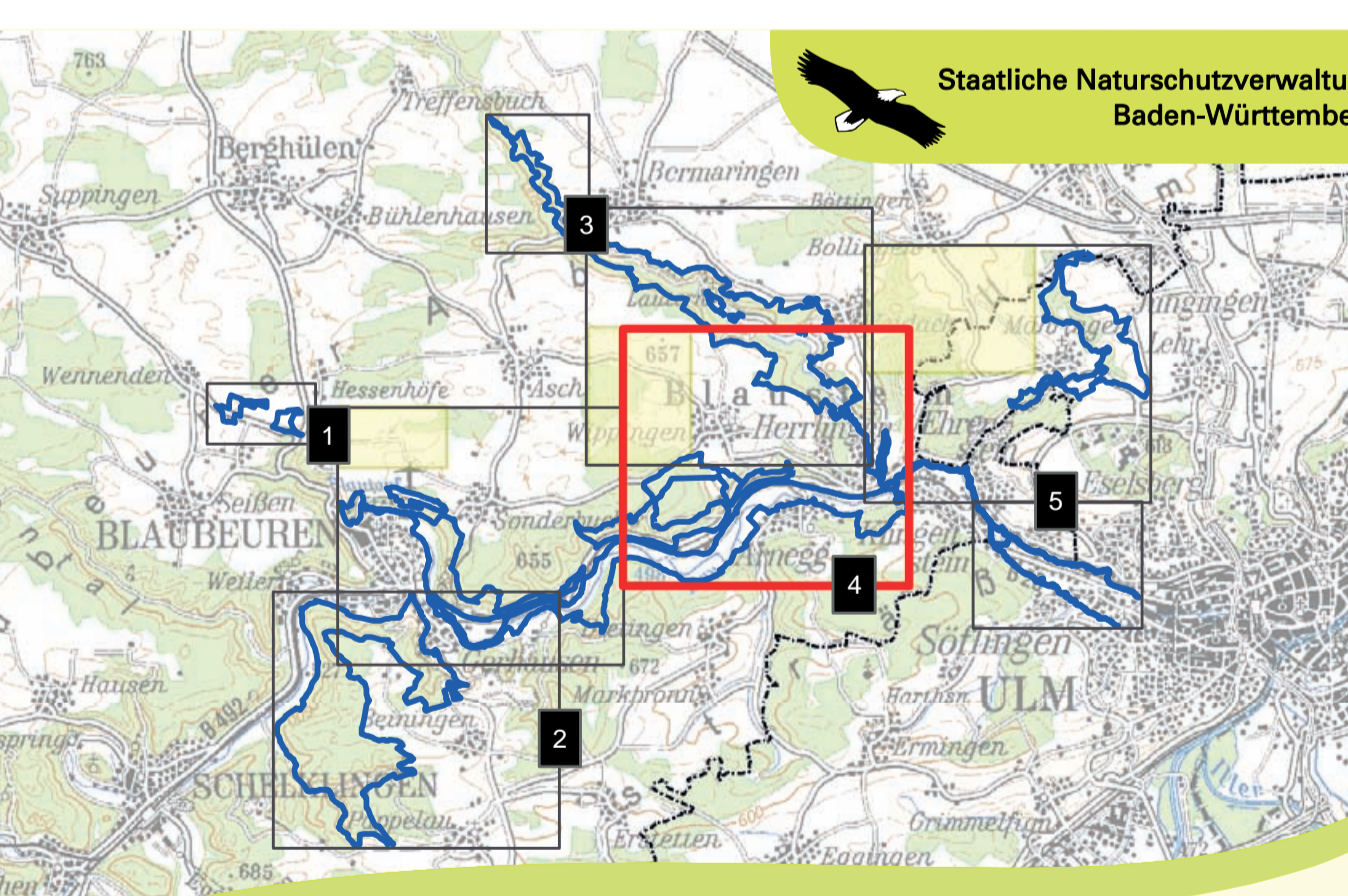
- Erhaltungsziele**
- Erhaltung der Lebensraumtypen in
- A hervorragendem Zustand (ohne Schraffur)
 B mindestens gutem Zustand
 C mindestens durchschnittlichem Zustand
- Bei kleineren/schmalen Flächen ohne erkennbare Schraffur: siehe „Beschriftung der Lebensraumtyp-Flächen“ oben.
- Wiederherstellung von Lebensraumtypen
- 5130 Wacholderheiden
 6210 Kalk-Magerassen
 6510 Magere Flachland-Mähwiesen
- Für den Lebensraumtyp Magere Flachland-Mähwiesen (6510) gilt das Ziel der Wiederherstellung aller Verlustflächen. Im Einzelfall ist die Wiederherstellbarkeit von der zuständigen Fachbehörde zu prüfen.

- Entwicklungsziele**
- Verbesserung des Zustands von Lebensraumtyp-Flächen
- 8210 Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation
 8310 Höhlen und Balmen
 9130 Waldmeister-Buchenwald
 9150 Orchideen-Buchenwälder
 9180* Schlucht- und Hangmischwälder
- Entwicklung von Flächen zu Lebensraumtyp
- 3150 Natürliche nährstoffreiche Seen
 40A0* Felsenkirnschen-Gebüsche
 5130 Wacholderheiden (Komplex)
 5130 Wacholderheiden
 6210 Kalk-Magerassen
 6430 Feuchte Hochstaudenfluren
 6510 Magere Flachland-Mähwiesen
 8160* Kalkschutthalde
- Verbesserung des Verbunds der Lebensraumtypen
- 40A0* Felsenkirnschen-Gebüsche
 5130 Wacholderheiden
 6210 Kalk-Magerassen
- Sonstige Informationen**
- FFH-Gebiet 7524-341 „Blau und Kleine Lauter“
 Flurstück mit Nummer (sofern darstellbar)
 Gemarkung
 Grenze zwischen dem Alb-Donau-Kreis und der Stadt Ulm
 Standortübungsplatz „Lerchenfeld“ (Teilkarte 5)

Grundlage:
 Topographische Übersichtskarte 1 : 200.000 (TÜK200)
 Orthophoto 1 : 5.000 (DOP)
 Automatisiertes Liegenschaftskataster (ALK)

© Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL) (www.lgl-bw.de) Az.: 2851.9-1/19

0 250 500 Meter



Managementplan für das FFH-Gebiet 7524-341 „Blau und Kleine Lauter“

Karte 2.1 Bestand und Ziele
 Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie
 Teilkarte 4 NSG Arnegger Ried

Bearbeitung Gezeichnet Geprüft Stand der Kartierung Maßstab

PAN GmbH, München
 Jörg Tschiche
 20.09.2019
 25.09.2017
 1 : 5.000